

[2701.] Unverlangt wird Nichts
versandt!

Vom 2. Bande der „Aehrenlese“ angefangen, bringen wir in selbstständiger Reihenfolge:

Sämmtliche Romane

von
Paul Vacroix
(genannt Jacob der Bibliophile.)

Aus dem Französischen.

Erste vollständige deutsche Ausgabe,
besorgt
von

Max Julius.

In Bänden von 10–12 Bogen. 16. à Band
7½ Sg ord., 5 Sg netto,
3¼ Sg gegen baar.

Paul Vacroix, oder wie er sich lieber nennen hört: Jacob der Bibliophile, ist der Walter Scott der Franzosen, ohne jemals in dessen Breite der Darstellung zu verfallen. Wahrscheinlich wegen der zu überwindenden sprachlichen Schwierigkeiten sind bis jetzt nur einzelne wenige seiner zahlreichen historischen Romane übersetzt worden, deren Lectüre doch um so mehr Interesse bietet, als sie die für das Zeitverständnis so überaus wichtige Geschichte Frankreichs durch mehr als vier Jahrhunderte behandeln und mit einer solchen Wahrheitstreue geschrieben sind, daß man die unentstellten Thatsachen unter dem anmuthig darüber gebreiteten durchsichtigen Schleier romantisch-poetischer Erfindung leicht wieder erkennt. Wir werden sie nach und nach alle in unsere Aehrenlese aufnehmen und verweisen im Uebrigen auf den auszugebenden Prospectus.

Berlin, März 1853.

**Haupt-Expedition von C. F. Scherl's
Monats-Rosen.**

(vide Wahlzettel Nr. 402.)

[2702.] Kleineres Brockhaus'sches
Conversations-Lexikon
für den Handgebrauch.

Die in meinem Circular vom 1. März ausgesprochene Ansicht, daß dieses Unternehmen einen sehr bedeutenden Erfolg haben werde, scheint sich zu bewähren. Die meisten Sortimentshandlungen haben wenigstens eine so günstige Meinung davon, und in Folge dessen so bedeutende Bestellungen gemacht, daß die ersten

25,000 Exemplare

des ersten Heftes in der kurzen Zeit von
acht Tagen

so gut wie vergriffen sind. Es hat indessen bereits ein neuer Abdruck des ersten Heftes begonnen, womit ich rasch zu Stande zu kommen hoffe, und es werden daher jedenfalls nur wenige Tage die Bestellungen nicht gleich ausgeführt werden können, was ich in vorkommenden Fällen zu entschuldigen bitte.

Ich empfehle das Unternehmen einer weitern energischen Verwendung, und werde meinerseits Nichts versäumen, um die Bemühungen thätiger Sortimentshandlungen zu unterstützen.
Leipzig, 10. März 1853.

F. A. Brockhaus.

[2703.] **Jugendschrift der
Mrs. Stowe.**
(A peep into Uncle Tom's Cabin.)

In einigen Tagen kommt zur Versendung

Onkel Tom's Schicksale.
Erzählung für die Jugend

von
Mrs. Beecher Stowe.

1. Bänden. mit einem Kupfer in Tondruck.
10 Sg ord.
complet in 2 Bänden.

Auch unter dem Titel:

Hausbibliothek der Jugend.

1. Bänden.

enthaltend:

Onkel Tom's Schicksale.

1. Theil.

Preis 10 Sg ord.

Illustrierte Ausgabe.

Anfang März erscheint:

Onkel Tom's Schicksale.
Erzählung für die Jugend

von

Mrs. Beecher Stowe.

complet in einem Bande

mit 6 color. Kupfern in Tondruck in farbigem Umschlag cartonné.

Preis 1 Thaler ord.

Von sämmtlichen Ausgaben gewähren wir 33⅓%, und bei Baarbezug 50% Rab. nebst Freieremplaren nach folgender Scala

11/10, 57/50, 116/100.

Handlungen, die ihren Bedarf wählen, bitten wir auf beigefügtem Zettel zu verlangen.
Berlin.

Hasselberg'sche Verlagsbuchhdlg.

(vide Wahlzettel Nr. 401.)

[2704.] Unter der Presse befindet sich und erscheint zur Ostermesse:

Luthardt, L. E. (Privatdocent), das johanneische Evangelium nach seiner Eigenthümlichkeit geschildert und erklärt. 2. (letzte) Abtheilung. gr. 8. 3 fl. 30 kr. od. 2 fl.

Mägelsbach, Dr. E. (Privatdocent), der Gottmensch. Die Grundidee der Offenbarung in ihrer Einheit und geschichtlichen Entwicklung. I. Theil. A. m. d. T.: Der Mensch der Natur oder die Idee des Gottmenschen auf der ersten Stufe ihrer Wirklichkeit in der Geschichte der natürlichen Menschheit von Adam bis Noah. gr. 8. 2 fl. 30 kr. oder 1 fl. 15 Ngr.

Da ich unverlangt Nichts versende, bitte gefälligst verlangen zu wollen.

Nürnberg, im März 1853.

Conrad Geiger.

(vide Wahlzettel Nr. 403.)

[2705.] **Zu gefälligen Nachricht!**

Da es uns unmöglich ist, die vielen eingelaufenen Bestellzettel einzeln zu beantworten, zeigen wir der Kürze halber nur hier an, daß die am 25. Februar erschienene Schrift:

Rechtsgutachten über die wider den Professor G. G. Servinus erhobene Anklage etc.

bereits gänzlich vergriffen ist.

Eine zweite unveränderte Auflage erscheint in 4 bis 5 Tagen. Die bis dahin einlaufenden Bestellzettel werden dann sofort expedirt.

Braunschweig, am 10. März 1853.

E. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn.)

Uebersetzungsanzeigen.

[2706.] Uebersetzungs-Anzeige.

Von dem so eben in Brüssel erschienenen, höchst interessanten Werke:

Yvan, Voyages et récits, 3 vols.

erscheint binnen Kurzem eine sehr billige deutsche Uebersetzung, was zur Vermeidung von Collisionen hierdurch angezeigt wird.

Angebotene Bücher.

[2707.] **Preisherabsetzung.**

Ich offerire folgende 3 Artikel, die im Ladenpreis 6½ fl kosten, baar zu 1 fl.

Müller, Otto, Bürger, ein Dichterleben. 1½ fl.

Nachtseiten der socialen Zustände. Sammlung merkwürdiger Kriminalfälle. 2 Bde. 3 fl.

Benjamin Israëli oder 5 Jahre auf den Gauleeren. 2 Thle. 2 fl.

Frankfurt, 7/3. 1853.

Gustav Dehler.

(vide Wahlzettel Nr. 406.)

[2708.] Die **Haspel'sche** Buchh. in Hall offerirt gegen baar nachstehende Werke über Jagdwissenschaft, Kriegswissenschaft u. s. w.:

Bechstein, Forstbotanik. 4. Aufl. 1821. 1 fl. 10 Sg. — Döbel, Jägerpraktika. Folio. 1783. 4 fl. — Jester, Kleine Jagd. 8 Bde. 793. 25 Sg. — Bildungen, Taschenbuch. 1800 bis 1826. Trefflich erh. 5 fl. — Tänger, der Diana hohe und niedere Jagdgeheimnisse. Folio. 1734. Mit vielen Kupfern. 3 fl. — Bousmard, Essai général de fortific. et d'attaque et défense des places. 4 Vol. av. 57 pl. 4. Paris 811. 2 fl. 20 Sg. — Hauser, die Befestigg. d. Staaten nach Grundf. d. Strategie. Wien 817. 1 fl. — Reichlin-Melbegg, Ueber Terraingest. Wien 826. 20 Sg. — Struensee, Kriegsbaukunst. 3 Bde. mit 41 K. 1 fl. — Birgin, Berth. d. Festungen, überf. v. Rylander. 820. 25 Sg. — Bellona, oder Beiträge z. Kriegskunst. 10 Bde. 1802–6. (27 fl.) 5 fl. — Breithaupt, die Artillerie f. Offiziere aller Waffen. 3 Bde. 831. (12 fl.) 3 fl. — Hochstetter, Monatschrift f. Gestirne, Reitbahnen etc. f. 1829 bis 32. (32 fl.) 8 fl. — Tennecker, Wissensch. f. Pferdeliebhaber. 1832. (7 fl.) 1 fl. 15 Sg.